

Rahmenbedingungen unserer sexualpädagogischen Arbeit mit Schulklassen und Gruppen

- ∅ Wir führen sexualpädagogische **Jungengruppen** ab der 4. Grundschulklassenstufe, in der Sekundarstufe 1 ab der 6. Klasse durch, auch in sozialen Einrichtungen wie Jugendfreizeitheimen.
- ∅ In den üblicherweise gemischtgeschlechtlichen Klassen führen wir Veranstaltungen mit den SchülerInnen i.d.R. im Mann/Frau-Team durch. Dabei kooperieren wir mit Kolleginnen von anderen Beratungsstellen in Düren, etwa donum vitae Düren e.V., da aktuell im sexualpädagogischen Bereich in Düren ausschließlich ein Mann angestellt ist. Vor allem bei einmaligen Terminen wird die Schulklasse dabei weitgehend nach Jungen und Mädchen getrennt, da **geschlechtsspezifische Arbeit** gerade beim Thema Sexualität sich - zumindest zeitweise - als wichtig erwiesen hat.
- ∅ Die Veranstaltungen finden **ohne LehrerInnen** statt. Die SchülerInnen trauen sich normalerweise mehr, ohne die ständigen pädagogischen Bezugspersonen offen zu fragen und zu diskutieren. Als Mitarbeiter in der außerschulischen Jugendarbeit haben wir zudem eine andere Rolle (keine Noten!) und können mit „Störungen“ anders umgehen, als in der Schule meist möglich: Z.B. sind Seitengespräche hier wirklich oft wichtig und deshalb aufzugreifen.
- ∅ Ein ausführliches **Vorgespräch** in der Beratungsstelle oder auch telefonisch ist ebenso wichtig wie eine **Auswertung** der Veranstaltung:
- ∅ Die **Mindestdauer** einer Veranstaltung beträgt 1,5 Stunden, für ein einmaliges Treffen sind 2 Stunden als Richtzeit empfehlenswert.
- ∅ Bei einer **Teilnehmerzahl** von deutlich mehr als 10 Jungen oder Mädchen wird der intensive persönliche Kontakt in der Gruppe erschwert. Selbstverständlich akzeptieren wir auch „große“ Klassen von über 30 SchülerInnen, die Zusammenlegung von Klassen aus „organisatorischen Gründen“ ist nur nach Absprache mit uns möglich.
- ∅ Wir führen auch **Veranstaltungsreihen** mit einer Klasse durch, um Themen wie „Verhütung“ noch intensiver im Kontext von Liebe, Freundschaft und Sexualität vermitteln zu können. Es besteht auch die Möglichkeit, eine Klasse über mehrere Jahre zu begleiten.
- ∅ Wir führen sowohl schulübergreifend als auch im Kollegium oder Team **sexualpädagogische Fortbildungen** durch.
- ∅ Auch unabhängig von unserer sexualpädagogischen Arbeit mit Schulklassen bieten wir **Elternabende** an, z.B. zum Thema „Psychosexuelle Entwicklung - was ist normal/nicht normal in der Pubertät“ mit einem Zeitrahmen von ca. 2 Stunden. Der Richtwert für einen zweistündigen Elternabend beträgt **80,- € (plus Fahrtkosten)**.
- ∅ Der **Verhütungsmittelkoffer** ist gegen eine Gebühr von 10,- € bei uns ausleihbar - Kondome und spezifische Broschüren sind dabei nach Absprache inbegriffen. Eine Kautions von 15,- € muss beim Abholen hinterlegt werden und wird beim Zurückbringen wieder erstattet. Eine Reservierung unter 02421-14838 zu den Öffnungszeiten Mo und Do 8.30 – 12.00 Uhr, Di 14.00 – 18.00 Uhr ist nötig.